

Tina Wohlfarth
»subcutan«
ab 1. Juli 2022
Galerie FLOX Dresden

Menschenbilder.

Tina Wohlfarth hat sich dafür sehr alte, bildgebende Handwerkstechniken beigebracht, die sie in einer Perfektion beherrscht, die staunen lässt. Es sind traditionelle Drucktechniken, die unter der Hand der Künstlerin zu sprechen beginnen und am Wesen der Figur – subcutan – mitarbeiten.

Mezzotinto, Aquatinta, Kaltnadelradierung und Cyanotypie, alles kraft- und zeitaufwändige und sehr empfindliche Verfahren, sind von Tina Wohlfarth auf die Spitze getrieben und sinnstiftend kombiniert. Auf Büttenpapier aufgebracht, ermöglichen sie verschiedene Stimmungen und nahezu haptische Darstellungen vom weichen Brokatstoff in üppigem Faltenwurf bis zu sonnengegerbter Haut. Zur Druckgrafik kommt dann die dritte Dimension: die Erhabenheit durch feinen, hochgestellten Papierschnitt und Tiefenprägung. Jede Arbeit ist einzigartig, eine kleine Sensation.

So entstehen grafisch-skulpturale Grenzgänger – und so entstehen eben auch Menschenbilder, vielschichtig, widersprüchlich in den Eigenschaften und doch harmonisch im Ganzen, bis in die Tiefe des Wesens schauend – subcutan – ja fast subversiv, bis unter die Haut.